

Devotion:

2. - 8. September

Zusätzliche Verse zum Studieren:

Psalm 126; Sprüche, 11, 18-21; Hosea 10, 12-13;
Matthäus 13, 1-17; Markus 4,1-12; 1. Korinther 13,12

Text:
Lukas 8,4-10

Lukas 8,4-10 *Als nun eine große Menge beieinander war und sie aus den Städten zu ihm eilten, redete er in einem Gleichnis: Es ging ein Sämann aus zu säen seinen Samen. Und indem er säte, fiel einiges auf den Weg und wurde zertreten, und die Vögel unter dem Himmel fraßen's auf. Und einiges fiel auf den Fels; und als es aufging, verdorrte es, weil es keine Feuchtigkeit hatte. Und einiges fiel mitten unter die Dornen; und die Dornen gingen mit auf und erstickten's. Und einiges fiel auf gutes Land; und es ging auf und trug hundertfach Frucht. Als er das sagte, rief er: Wer Ohren hat zu hören, der höre! Es fragten ihn aber seine Jünger, was dies Gleichnis bedeute. Er aber sprach: Euch ist's gegeben, die Geheimnisse des Reiches Gottes zu verstehen, den andern aber in Gleichnissen, damit sie es nicht sehen, auch wenn sie es sehen, und nicht verstehen, auch wenn sie es hören.*

Ein Gleichnis war für gewöhnlich eine Geschichte oder eine mündliche Illustration. Jesus hatte nicht die Möglichkeit, von der heutigen Technologie Gebrauch zu machen. Er konnte keine Diashow oder Videopräsentation vorführen, um Seine Botschaft verständlich zu machen; Er benutzte Gleichnisse. Es gibt viele verschiedene großartige Gleichnisse, wie zum Beispiel der gute Samariter (Lukas 10, 30-37) oder der verlorene Groschen (Lukas 15, 8-10) oder die 10 Jungfrauen (Matthäus 25, 1-13).

Es gibt noch weitere; lese sie durch und lass zu, dass Gottes Wort Wurzeln in deinem Leben bildet und du Seine unglaubliche Botschaft nicht vergisst. sw

